



59. Jahrgang  
Herbst 2025

das

# Gespräch

Miteinander reden  
Informationen aus der Pfarre Hausmannstätten



„Bei dir ist die Quelle des Lebens“  
(Psalm 36,10)

Foto: © Pfarre Hausmannstätten

### **Der Sozialrevolutionär Jesus von Nazareth**

Gregor Gysi über Religiosität  
und moralische Werte

**Seite 3**

### **Bischof Romero Preis 2025**

Ehrung von Luis Zambrano  
für sein Engagement für die  
Armen Perus

**Seite 7**

### **Letzte Ausgabe des Pfarr- blatts in gewohnter Form**

Ab Advent/Winter erscheint  
ein Seelsorgeraum-Pfarrblatt

**Seite 17**

## Wir sind für Sie da!

### Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mi: 08:00–10:00 Uhr und  
13:30–15:30 Uhr  
Fr: 09:00–12:00 Uhr  
Mo, Di, Do kein Parteienverkehr

Sprechstunden mit Pfarrer  
Dr. Josef Wilfing nach Verein-  
barung (0676/8742-6187)

### Telefon, E-Mail, Web

Telefon: 03135/46322  
mobil: 0676/8742-6187

hausmannstaetten@graz-  
seckau.at

### Öffnungszeiten Friedhofsbüro

Mi: 08:00–10:00 Uhr

0676/8742-6188  
sandra.kogler@graz-seckau.at

### Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verle-  
ger: Röm.-Kath. Pfarre Hausmann-  
stätten, Pfarrer Dr. Josef Wilfing.  
Redaktion u. Layout: Maga Andrea  
Wernhart, Diözese Graz-Seckau. Re-  
daktion: Gabi Hammerl, Margarethe  
Schadler, Gerald Lapanje, Willibald  
Wonisch. Alle 8071 Hausmannstät-  
ten, Kirchplatz 1, Tel.: 03135/46322,  
E-Mail: hausmannstaetten@graz-  
seckau.at. Druck: Stmk. Landesdru-  
ckerei, Graz. Gedruckt auf chlor-  
frei gebleichtem Papier. DVR-Nr.  
0029874 (10477)

Erscheinungstermin: 27.11.2025

# Wort des Pfarrers



Foto: Gerd Neuhold

Ist Gott noch der Rede wert  
oder wirkt sie peinlich? Naja...  
Was fehlt, wenn Gott fehlt?  
Dazu das Alltagssprachliche:  
Gott sei Dank, um Himmels  
Willen, Grüß Gott!, in Gottes  
Namen... „Leben ist das, was  
passiert, während du gerade  
dabei bist, andere Pläne zu  
machen.“

Diesen Satz von John Lennon  
habe ich unlängst gelesen und  
er gefällt mir. Im Wort pasi-  
ert schwingt auch die Rede  
von Passanten und Passagen  
mit. Und das Wort Passion  
liegt nahe. Wohin fließt mei-  
ne Leidenschaft? Was spricht  
(mich) an und be-trifft. Was  
ergibt Sinn bzw. Richtung.

Braucht es Gott bzw. was  
fehlt, wenn Gott fehlt. Das  
Christentum, als Gottes Er-  
zähl- und Bekenntnisge-  
meinschaft gerät oftmals in  
Schiefelage, wenn es nur auf  
ethische Fragen reduziert  
wird. Christ-Sein heißt dann  
im weiteren Brav-Sein. Oft  
wird menschliches Denken  
und Planen durchkreuzt, wird  
auf die Erlösungsbedürftig-  
keit der Welt verwiesen –  
sichtbar, reicht über die blo-  
ße menschliche Machbarkeit  
hinaus.

Dazu, was glaubt Österreich?  
Dieser Frage ging im letzten  
Jahr ein Forschungsprojekt

der Universität Wien mit der  
Religionsabteilung des ORF  
nach – Werte und Glaubens-  
vorstellungen. Die Tatsache,  
dass 57 % der Befragten  
an Gott oder eine göttliche  
Wirklichkeit glauben, zeigt,  
dass der Glaube an eine hö-  
here Macht nach wie vor tief  
verwurzelt ist, auch wenn die  
Bindung an organisierte Reli-  
gionen nachlässt. Gleichzeit-  
ig markiert die Gruppe der  
23 %, die jegliche Form von  
Transzendenz ablehnen, das  
Wachstum einer säkularen  
Weltanschauung, die sich von  
spirituellen oder metaphysi-  
schen Konzepten abwendet.  
Diese Personen ziehen Le-  
benssinn eher aus rationa-  
len, weltlichen Werten, Wis-  
senschaft, Humanismus oder  
persönlicher Autonomie. Ins-  
gesamt zeigt sich eine religi-  
öse Landschaft, die sowohl  
von Kontinuität als auch von  
Wandel geprägt ist, wobei  
traditionelle Glaubensformen  
neben neuen, säkularen, Per-  
spektiven bestehen.

Was könnte all das für das  
gegenwärtige Christentum  
bedeuten? Jesus von Naza-  
reth und sein Evangelium  
sind die uns von Gott zuge-  
wandte Seite in Wort und Tat.  
Jüngerschaft und Miteinander  
und mit allen ist als „Koaliti-  
on der Nachdenklichen“ (Bi-  
schof Johannes Weber) zu  
leben. Die Voll-endung steht  
aus und an, denn „Gott ist die  
Aussicht, nicht die Auskunft.“  
(Elazar Denyoetz)

Viel Geist und Hoffnung

Euer Pfarrer Josef Wilfing

## Der Sozialrevolutionär Jesus von Nazareth

Auch ohne religiösen Hintergrund kann man von Jesus fasziniert sein. Es lassen sich von ihm her Moralvorstellungen ableiten, die in die heutige Politik hineinwirken.

### Außensicht von Gregor Gysi

Ich bin nicht religiös. Das hat einfach mit meiner Herkunft aus einem kommunistischen Elternhaus zu tun. Wäre meine Sozialisation eine andere, hätte ich vielleicht auch einen religiösen Glauben. Aber das ist kein Hinderungsgrund, sich mit Religionen und insbesondere dem Christentum auseinanderzusetzen. Das gebietet schon die Toleranz. Sie verlangt nicht, dass ich Überzeugungen anderer teile, sie verlangt aber, dass ich sie ernst nehme und nicht einfach als Unsinn oder ähnliches abtue. Arroganz verbietet sich schon deshalb, weil unsere Kultur ganz offensichtlich durch das Christentum geprägt worden ist.

Selbstverständlich ist da auch noch der Religionsstifter Jesus selbst. Er fasziniert schon deshalb, weil über 2000 Jahre nach seiner Geburt und fast 2000 Jahre nach seinem Kreuzestod noch immer un-

glaublich viele Menschen an ihn glauben, der ihnen Kraft, Trost, Hoffnung und sicher auch Inspiration schenkt. Die Botschaft Jesu wurde auch sozialrevolutionär verstanden.

Ich werde immer wieder mit einem Satz zitiert, den ich gesagt habe: „Ich fürchte eine gottlose Gesellschaft.“ Was ich damit meinte ist sicher deutlich geworden. In religiösen Traditionen sind moralische Werte aufbewahrt, die auch für die politische Linke von Bedeutung sind, weil ohne diese Werte eine Gesellschaft in Inhumanität versinken würde: Nächstenliebe, Barmherzigkeit und Gerechtigkeit. Kurzum: Ohne Religion hätten wir keine herrschende Moral. Andere können moralische Regeln aufstellen, aber sie haben nicht die Kraft für ihre Allgemeinverbindlichkeit zu sorgen.

Gregor Gysi wurde 1948 geboren, ist Rechtsanwalt, Politiker und Bestsellerautor. Er war von 1990 bis 2002 und 2005 bis 2015 Fraktionsvorsitzender der PDS bzw. der Partei Die Linke im Bundestag, dem er bis heute als Abgeordneter angehört.

Entnommen aus: Herder  
Korrespondenz Spezial 1/2025,  
Seite 20.

## „Zitiert“

**Strukturen erschaffen nicht das Leben, gefragt sind vielmehr schöpferische Menschen, die Gemeinschaften aufbauen.**

– Manfred Scheuer,  
Linzer Diözesanbischof –

**Es kommt nicht darauf an, den Menschen der „Dritten Welt“ mehr zu geben, sondern ihnen weniger zu stehlen.**

– Jean Ziegler, Schweizer  
Soziologe und langjähriger  
UNO-Sonderberichterstatter  
für das Recht auf Nahrung –

**Unser Unwissen beruht nicht auf mangelnder Messgenauigkeit, sondern rührt daher, dass die Natur auf unterster Ebene unscharf ist. Der Zufall ist Teil der Wirklichkeit. Vielleicht verwendet der liebe Gott den Zufall, damit wir ihm nicht auf die Schliche kommen.**

– Österr. Quantenphysiker  
und Nobelpreisträger  
Prof. Anton Zeilinger in einem  
Interview in „Die Zeit Nr. 27,  
26. Juni 2025 –



## Bischof Glettler: „An der Seite des Lebens stehen bis zuletzt!“

„An der Seite des Lebens stehen bis zuletzt!“ - Diese Haltung, die „hoffentlich auch in Zukunft von einem breiten gesellschaftlichen Konsens befürwortet und getragen wird“, hat der Innsbrucker Bischof Hermann Glettler in einer Stellungnahme gegenüber Kathpress hervorgehoben. Er zeigte sich anlässlich des medial groß angekündigten assistierten Suizids des Autors und Lehrers Nikolaus Glattauer besorgt über einen möglichen Paradigmenwechsel in Österreich.

Wenn das Sterben öffentlich zur Schau gestellt wird, bleibe Betroffenheit nicht aus, doch ebenso wenig die Frage, wo die mediale Grenzüberschreitung beginnt, so der Bischof. Faktum sei, „dass die persönliche Entscheidung eines Prominenten, mit dem Leben Schluss zu machen, in die Öffentlichkeit gestellt wurde“. Doch mit welcher Absicht, fragte Glettler: „Ganz großes Unbehagen hat mich erfasst, weil ich der sympathischen Person gerne gesagt hätte, bitte mach es nicht! Es gibt so viele Menschen, die dich schätzen und noch gerne mit dir zusammen sein würden.“

Wenn man bisher von einer nahestehenden Person gehört habe, dass ihr die Last des Lebens zu viel geworden ist, „dann haben wir doch alles in die Wege geleitet, um zu helfen – mit einem einfachen Dasein, Zuhören und schlichtweg einer Ermutigung, nicht aufzugeben“, so der Bischof, der auch Referatsbischof für Lebensschutz in der Österreichischen Bischofskonferenz ist.

Nicht ohne Grund gebe es auch einen Welttag der Suizidprävention, der jedes Jahr am 10. September begangen wird, erinnerte Glettler, der vor der Unkultur warnte, die Auslöschung des eigenen Lebens als Tat größtmöglicher Freiheit zu preisen.

Wirklich hinterfragen wolle er die Darstellung, als ob es nur eine Form des würdevollen Sterbens gäbe - und alles andere nur ein erbärmliches Dahinsiechen sei, das selbstverständlich niemandem zu wünschen sei. Diese Darstellung verhöhne seines Erachtens letztlich die einschlägigen medizinischen und auf Pflege ausgerichteten Einrichtungen sowie alle Personen, die sich im familiären Umfeld um ein gutes Leben und gutes Abschiednehmen von ihren Angehörigen bemühen. Glettler: „Vor allem am Lebensende und bei schwerwiegenden Erkrankungen zeigt sich der Wert menschlicher Verbundenheit.“

### Gute Hospiz- und Palliativversorgung

Es gebe in Österreich eine relativ gut zugängliche Hospiz- und Palliativversorgung - unabhängig vom sozialen Status und allen weltanschaulichen oder religiösen Überzeugungen. Ob in den stationären Einrichtungen oder in der mobilen Form, Hospize stünden für eine einfühlsame Betreuung, die die individuelle Situation eines schwer kranken Menschen ernst nimmt und ebenso achtsam die Angehörigen einbezieht.

„Von vielen Begegnungen weiß ich, dass vor allem die positive Atmosphäre in den Hospizhäusern dafür ausschlaggebend ist, dass Menschen in würdevoller Weise ihr Leben zu Ende führen können“, betonte der Bischof: „Die Hospizangebote auszubauen, ist ein Gebot der Stunde.“

Er wolle auch dankbar erwähnen, dass es seit fast 60 Jahren österreichweit die Telefonseelsorge gibt. Menschen in existenziellen Krisen hätten damit ein rasches Gesprächsangebot zur Verfügung. Unzählige Personen hätten von dieser diskreten Soforthilfe bisher profitieren können. Darüber hinaus werde seitens der psychologischen, psychotherapeutischen und psychiatrischen Grundversorgung in Österreich viel getan, damit Menschen mit schweren Belastungen und depressiven Störungen wieder in eine lebensbejahende Haltung zurückfinden können.

*(S E R V I C E – Sie sind in einer verzweifelten Lebenssituation und brauchen Hilfe? Sprechen Sie mit anderen Menschen darüber. Die Telefonseelsorge ist rund um die Uhr und gebührenfrei unter der Notrufnummer 142 erreichbar sowie unter [www.telefonseelsorge.at](http://www.telefonseelsorge.at). Hilfsangebote für Personen mit Suizidgedanken und deren Angehörige bietet das Suizidpräventionsportal des Gesundheitsministeriums unter [www.suizid-praevention.gv.at](http://www.suizid-praevention.gv.at).)*

## re:carla in Hausmannstätten – Wo Gutes weitergetragen wird

Der re:carla in Hausmannstätten ist ein Carla-Shop mit besonderem Konzept: Hier gibt es nicht nur gut erhaltene Second-Hand-Mode zu fairen Preisen, sondern auch kreative Ideen rund ums Weiterverwenden und Neugestalten. Willkommen sind alle, die Wert auf nachhaltigen Konsum legen, günstig einkaufen möchten und dabei nicht auf Stil verzichten wollen.

Neben sorgfältig sortierter Kleidung findet man auch originelle Upcycling-Produkte – ideal als Geschenk oder kleine Besonderheit. Der Gedanke dahinter: Kleidung, die gespendet wird, soll weiterleben – entweder, indem sie von jemand anderem getragen wird, oder indem daraus etwas Neues entsteht, wenn sie im Originalzustand nicht mehr brauchbar ist.

Zusätzlich bietet der Laden einen Reparatur- und Ände-

rungsservice an – nicht nur für Kleidung aus dem Geschäft, sondern auch für mitgebrachte Stücke. Wer also sein Lieblingskleidungsstück anpassen lassen möchte, ist hier gut aufgehoben.

Ein paar gemütliche Plätze im Geschäft laden dazu ein, bei einer Tasse Kaffee eine Pause zu machen oder ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns außerdem über Kuchenspenden aus der Nachbarschaft, die wir unseren Gästen gerne zum Kaffee anbieten.

Mit jedem Einkauf oder jeder Spende werden Beschäftigungsprojekte der Caritas unterstützt.

Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Klimaschutz. So verbindet re:carla Mode, Umweltbewusstsein und soziale Verantwortung – mitten in Hausmannstätten.

**Am 25. September 2025 feiern wir mit unseren Kund\*innen die große Eröffnung – ab 10:00 Uhr erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Highlights, darunter ein spannendes Gewinnspiel!**



© Caritas

## Klimaschutzgarten

Wer Inspiration für eine nachhaltige Gartengestaltung sucht, ist im Klimaschutzgarten in Gosdorf bei Mureck richtig. Der Garten ist im Rahmen eines gemeinnützigen Beschäftigungsprojekts von Jugend am Werk hier auf 18.000 m<sup>2</sup> angelegt worden und wird auch weiterhin von ihnen gepflegt. Er ist in verschiedene Themenbereiche, wie z.B. bunte Staudengärten, Heil- und Küchenkräutergarten, Stein- oder Schat-

tengarten gegliedert, sodass sicher für jeden Gartenliebhaber\*in etwas Interessantes dabei ist. Außerdem werden heimische Jungpflanzen verkauft.

„Der Klimaschutzgarten dient als lebendiges Lehrbuch, in dem Besucher\*innen und Teilnehmer\*innen unserer gemeinnützigen Beschäftigungsprojekte praktische Beispiele für nachhaltige Gartenarbeit, Biodiversität und Ressourcenschonung erleben

können.“ (Zitat von <https://jaw.or.at/gastro-verkauf/shops-und-verkauf/klimaschutzgarten>)

**Der Klimaschutzgarten ist rund um die Uhr geöffnet, Führungen sind nach Vereinbarung möglich. Schauen Sie doch einmal vorbei!**

jugend am werk \_

\_ klimaschutzgarten



# WAGNER



## DER PROFI UNTER DEN BAUMÄRKTEN

☎ 03135 46 3 20

📍 GRAZERSTRASSE 28  
8071 HAUSMANNSTÄTTEN

🌐 [BAUPROFI-WAGNER.AT](http://BAUPROFI-WAGNER.AT)

FÜR MEHR INFOS FOLGE UNS  
EINFACH ONLINE!



**NUR WO BAUPROFI DRAUF STEHT,  
IST EIN BAUPROFI DRIN!**



**TRANSPORTE**



**FLIESEN & PARKETT**



**FARBENWELT**



**BAUSTOFFE & GARTEN**



**PFLASTER**

# Bischof Romero Preis 2025 der Katholischen Männerbewegung

## Hoffnung für die Armen Perus

Armut bekämpfen, der Bevölkerung beistehen, über Menschenrechte aufklären und Opfern eine Stimme geben. Diesem Werk hat sich Luis Zambrano verschrieben. In „seiner“ Armenherberge in der Stadt Puno im Hochland Perus begegnet er jenen, die kein Zuhause mehr haben und hungern müssen. Arme Menschen bekommen ein Dach über den Kopf und können sich hier satt essen.

Doch Luis Zambranos Arbeit geht weit über die Suppenküche hinaus. Mit seiner Organisation FEDERH kämpft er gegen tieferliegende Ungerechtigkeiten. Er begleitet Gerichtsprozesse für Menschen, die sich keinen Anwalt leisten können. Er lässt Radiosendungen produzieren, die erklären, was Menschenrechte sind – in einfacher, oft auch indigener Sprache. „Viele wissen gar nicht, dass sie Rechte haben“, sagt Luis. „Aber wenn sie es erfahren, verändert das ihr Leben.“ Besonders die indigene Bevölkerung leidet unter struktureller Armut, politischer Vernachlässigung und zunehmender Gewalt.

**„Es ist nicht Gottes Wille, dass die einen alles und andere nichts haben.“**

**„Mich kann man töten, nicht aber die Stimme der Gerechtigkeit.“**

Óscar Romero  
(geb. 1917 – ermordet 1980)

## Spendenmöglichkeit:

**SEI SO FREI – KMB Steiermark**

IBAN: AT65 2081 5000 0095 4222

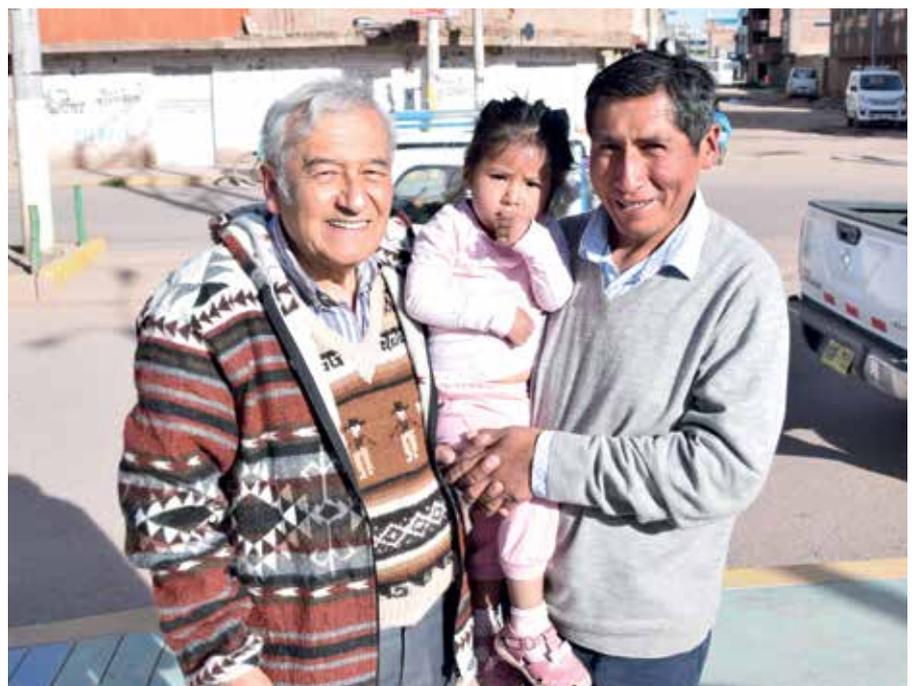
auch online unter [www.seisofrei.at](http://www.seisofrei.at) oder im Rahmen der Adventsammlung in unserer Pfarre.

Spenden an SEI SO FREI sind steuerlich absetzbar.

## Romero 2025:

Für sein Wirken, das für die Ärmsten in Peru von außergewöhnlichem Wert ist, bekommt der Priester und Menschenrechtsaktivist Luis Zambrano den Romero-Preis verliehen. Wir laden Sie herzlich zur Verleihung des Romero-Preises ein.

**Freitag, 14. November 2025  
um 19:00 Uhr im Festsaal  
Campus Augustinum, Lange  
Gasse 2, 8010 Graz**



Romero-Preisträger Luis Zambrano (links) mit zwei Schützlingen

## Anmeldung unter:

0316 8041-395

[helene.neuherz@graz-seckau.at](mailto:helene.neuherz@graz-seckau.at)

oder online über  
nebenstehenden  
QR-Code.



# HIMMELBLAU

BESTATTUNG

## VORSORGE & BESTATTUNG

Vertrauen im Leben,  
Vertrauen beim Abschied

In Ihrer Nähe für Sie da:  
Hauptstraße 30,  
8071 Hausmannstätten

**ABSCHIEDE IM  
„MEMORIUM“**

Messendorfer Str. 95,  
8041 Graz

24H ☎ 0316/819 400

[graz@bestattung-himmelblau.at](mailto:graz@bestattung-himmelblau.at)  
[bestattung-himmelblau.at/graz](http://bestattung-himmelblau.at/graz)



Einladung zum herzhaften und wertschätzenden Miteinander-Lachen:

**So., 11. Jänner 2026 | 16 Uhr**

**VAZ Fernitz**



Vorverkauf ab 3.11.2025

Vorbestellungen und Kontakt:

Pfarre Fernitz: 03135/55400 od. fernitz@graz-seckau.at

Martina Hornhofer: 0664/8611289 od. mart.hornhofer@gmx.at

## AUS 'HEITEREM' HIMMEL

Mit der Kirche UMS Kreuz

Herzhaftes Lachen und das wertschätzende Miteinander sind beim neuen christlichen Feelgood-Kabarett von Oliver Hochkofler und Imo Trojan garantiert.

Erleben Sie Kirche aus ungewöhnlichen Blickwinkeln - mit viel Humor, Musik und Augenzwinkern.

Das überkonfessionelle Programm lädt alle ein, die an unserer abendländischen Kultur interessiert sind.

Freuen Sie sich auf einen Abend mit richtig guter Laune und dem einen oder anderen Aha-Moment!

Weitere INFOS, TERMINE UND TICKETBESTELLUNG:  
oliver-hochkofler.com & 0650/355 33 01



Mit Produktivität unterstützt von



Gesund, nachhaltig und  
komfortabel - das  
**Aqitura SodaSystem**

**hansgrohe**  
Life is waterful.

Bezahlte Anzeige

**LACKIERZENTRUM  
BLODER**  
SPENGLEREI SEIT 1994

Gewerbestraße 11  
8071 Hausmannstätten  
Tel. 03135 / 48 4 48 - 0676 / 97 66 601  
www.bloder.net

# Seelsorgeraumfest am Kögelberg



Fotos: © Willi Wonisch

Am 7. September 2025 um 10:30 Uhr wurde das Kögelbergfest auf dem Anwesen der Familie Eibler (Aschnull 24, 8081 St. Ulrich a.W.) gefeiert. Am Beginn zelebrierte der Seelsorgeraumleiter Mag. Alois Stumpf mit Mag. Josef Windisch und Diakon Hermann Sebernegg sowie Ministranten aus Heiligenkreuz und Hausmannstätten eine würdige Messe, zu der sich zahlreiche Besucher eingefunden hatten. Am Ende dieses feierlichen Aktes wurde die Kögelbergtafel enthüllt, welche bifunktional das „Idol vom Kögelberg“ als auch den Seelsorgeraum Kögelberg als Informationsquelle umfasst. Hierzu konnte man eine identische Nachbildung des „Idols vom Kögelberg“ bewundern, welches die bislang älteste menschliche Darstellung der Steiermark darstellt und dessen Original sich im Archäologiemuseum – Universalmuseum Joanneum beim Schloss Eggenberg befindet. Abschließend gab es die Buchpräsentation „*Komm mit, ich erzähl dir was!*“ – von Rosemarie Geiger-ESSERT, welche in einer kinderfreundlichen Art und Weise die Leserschaft in die Geschichte der Pfarre Heiligenkreuz mit ihrer jahrhundertalten Kirche bis hin zum Ursprung des „Idols“ in einer fesselnden Er-

zählung durch die „Kirchenaus Bartl“ begeistert. Nach den Feierlichkeiten gab es für die lukullischen Bedürfnisse Würstel als Stärkung und Getränke die den Gaumen erfreuten – sowie Kaffee und Kuchen, welche frei Haus kredenzt wurden. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Band „Replay“ und eine Hüpfburg war die Attraktion für die Kinder.

Summa summarum war das Seelsorgeraumfest am Kögelberg eine gelungene Veranstaltung mit vielen netten Gesprächen in harmonischer Atmosphäre, welche am Ende sogar die Sonne erstrahlen ließ.

Willi Wonisch



## Jungscharlager 2025 in Hirschegg

Unter dem Motto „Fall gelöst! – Detektive auf geheimer Mission“ starteten die Jungschar und die Minis am 13. Juli nach Hirschegg, um das ein oder andere Rätsel aufzudecken. Ganz egal ob Waldspiel, Nachtwanderung, Morgensport oder Theaterproben – die angehenden Detektive konnten alle Aufgaben bewältigen.

Obwohl das Wetter die ganze Woche angenehm und sonnig blieb, waren wir abends froh, in der Zenzbauerhütte Unterschlupf finden zu können. Am Ende der Woche hatten alle Teilnehmer den Detektivausweis erhalten und ihre Fähigkeiten als professionelle Rätsellöser bewiesen.

Deshalb fuhren wir nach einer Woche erschöpft, aber mit schönen Erinnerungen, wieder zurück.



**Wir möchten uns bei allen Teilnehmern und Beteiligten des Lagers bedanken und freuen uns auf das nächste Jahr!**

Magdalena und Karoline





**FÜR IHR RECHT**  
Vertretung und Beratung

**RECHTSANWALT**  
**Mag. Dr. Marlies FOLGER**  
Sprechstelle  
Fernitzer Straße 2 | 8071 Hausmannstätten  
Dienstag und Freitag sowie nach  
tel. Terminvereinbarung  
03135 / 47 116 oder 03462 / 30 6 36



Gasthaus  
**Sailer**  
Hausmannstätten



**INDIVIDUELLE PFLEGE  
UND BETREUUNG**  
im Senecura Sozialzentrum Vasoldsberg

- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Frische Speisen aus der hauseigenen Küche
- Abwechslungsreiches Aktivitätenprogramm
- Seniorenfitnesscenter mit eigenem Trainer
- Großzügige Parkanlage

Wir beraten Sie gerne  
Mag. Hermann Major, MSc - Hausleitung  
Senecura Sozialzentrum Vasoldsberg  
gemeinnützige GmbH  
T 3135-472 73  
E [vasoldsberg@senecura.at](mailto:vasoldsberg@senecura.at)  
W [vasoldsberg.senecura.at](http://vasoldsberg.senecura.at)



**INSTALLATEUR  
PICHLER**

- Heizung
- Wasser
- Solar
- Verstopfungsbehebung
- Sanitärinstallationen
- Badgestaltung
- Rohrbruchsaniehung
- Div. Reparaturen

**Thomas Pichler**

Graz & Graz-Umgebung  
Telefon: +43 (0)664/ 94 82 048  
E-Mail: [office@pichler-installateur.at](mailto:office@pichler-installateur.at)  
[www.pichler-installateur.at](http://www.pichler-installateur.at)



**Der vollelektrische Kia EV3.**  
Alles, nur nicht gewöhnlich.



**KIA**  
Movement that inspires

Bei Leasing und Versicherung ab<sup>1</sup>  
**€ 31.940,-**

**Autohaus Jakob Prügger GmbH**

Grazerstraße 37 | 8071 Hausmannstätten | Tel.: 03135 - 465 04  
[info@pruegger.at](mailto:info@pruegger.at) | [www.pruegger.at](http://www.pruegger.at)

NEUWAGEN  
**PRÜGGER**

CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/km, Gesamtverbrauch: 14,9-16,2 kWh/100km, Reichweite: bis zu 605km<sup>2</sup> (Long Range)

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten. Geräuschpegel Daten lt. vorgeschr. Messverfahren gem. VO (EU) Nr. 540/2014 u. Reg. Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798]: Fahrgeräusch dB(A) 67,0 / Nahfeldpegel dB(A) / min<sup>3</sup> 0. 1) Listenpreis EV3 Air € 36.840,- abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung) bestehend aus € 2.400,- Retailbonus (entspricht der Importeursbeteiligung), € 2.100,- Finanzierungsbonus und € 400,- Versicherungsbonus b. Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilsets (d. i. Haftpflicht, Vollkasko m. Insassenunfall- u./o. Verkehrs-Rechtsschutzvers., Bindefrist/Mindestfz: 36 Mon. inkl. Kündigungsrecht), nur gültig b. Kauf eines Neu- oder Vorführwagens bis 30.09.25; Aktion gültig beim teilnehmenden Kia-Partner solange der Vorrat reicht, längstens aber bis 30.09.25 bei Finanzierung über Kia Finance: 10.000km/Jahr Laufleistung; Abwicklung Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. Stand 07/2025 2) 0 g/km setzt Nutzung von Strom aus 100% regenerativen Quellen voraus. Angeführte CO<sub>2</sub>-Emission und kWh/100km gemessen laut WLTP-Testzyklus. Ladeleistung hängt ab von Faktoren wie z. B. Außentemperatur sowie Ladezustand und Temperatur der Batterie. Angegebene Zeiten beziehen sich auf Optimalbedingungen (Ladezustand 10-80%, HV Batterietemperatur 25-29°C) unter Ausschluss zusätzl. Nebenverbraucher (z. B. Sitzheizung, Klimaanlage). Verbrauchswerte sind WLTP-Idealwerte, tats. Verbrauch hängt von Fahrprofil, Umgebungstemp. und Fahrbahnbedingungen ab.

## Gelungenes Kapellenfest in Premstätten bei Vasoldsberg – 120 Jahre Kapelle feierlich begangen

Am 5. Juli fand bei herrlichem Sommerwetter das diesjährige Kapellenfest in Premstätten bei Vasoldsberg statt – ein ganz besonderes, stand doch das 120-jährige Jubiläum der Kapelle im Mittelpunkt der Feierlichkeiten.

Den feierlichen Auftakt bildete um 17:00 Uhr ein festlicher Gottesdienst, zelebriert von Pfarrer Dr. Josef Wilfing. Anschließend präsentierte Kevin Linhart die von ihm verfasste, 104-seitige Chronik „120 Jahre Kapelle“, die einen umfassenden Einblick in die Geschichte der Kapelle bietet. Im Rahmen des Festakts folgten Grußworte und ein geschichtlicher Rückblick durch Kapellengemeinschaftsobmann Karl Linhard sowie herzliche Worte von Bürgermeister Johann Wolf-Maier.

Danach wurde rund um die Kapelle und im Hof der Familie Wolf-Maier das Jubiläum gefeiert. Bei gemütlichem Beisammensein, kulinarischen Köstlichkeiten und musikalischer Umrahmung herrschte bis spät in die Nacht ausgelassene Stimmung. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher machten das Fest zu einem vollen Erfolg.

Die Kapellengemeinschaft bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden – sei es durch Mithilfe, musikalische Gestaltung oder Mehlspeisenspenden – sowie bei allen Gästen, die dieses besondere Jubiläum mitgefeiert haben.

Kevin Linhart



© Kath. Kevin Linhart

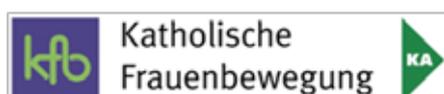
## Katholische Frauenbewegung – gemeinsam. engagiert. glaubensstark.

Wir sind Frauen, die etwas bewegen wollen – in der Kirche, in der Gesellschaft und in unserem Alltag. In der Katholischen Frauenbewegung (kfb) unserer Pfarre treffen sich Frauen aller Generationen, um sich auszutauschen, zu stärken und gemeinsam zu wachsen – im Glauben und als Gemeinschaft.

Unsere monatlichen Treffen sind offen für alle, die Lust haben auf gute Gespräche, spirituelle Impulse, gemeinsames Tun und neue Perspektiven. Mal still, mal laut, mal kreativ, mal nachdenklich – aber immer mit Herz.

Sie sind neugierig geworden? Dann schauen Sie einfach vorbei – wir freuen uns auf neue Gesichter und frische Ideen.

Für die KFB Hausmannstätten



Michaela Lapanje



© pixabay.com

## Unsere Ministranten



Eindrücke vom Ministrantendienst unserer Pfarre, Ministrantengottesdienst und Ministrantenzeltlager im Wald.



**Liebe Ministranten und Ministrantenbegleiter\*innen, DANKE für euren wichtigen Dienst in unserer Pfarrgemeinschaft. Ihr seid sowohl Gegenwart der Kirche als auch Träger\*innen der Zukunft. Wir freuen uns über euch!**



Fotos: © Ministranten Pfarre

Bezahlte Anzeige

fit2invest



Alex zeigt dir alles, was du wissen musst

**JETZT SPIELEN!**



Mit fit2invest spielend einfach **investieren** lernen.



Powered by Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG  
In Kooperation mit der Universität Graz

fit2invest.raiffeisen.at

# Katholische Jugend

## Jugendstartfest

Doppeltes „Servus“ bei der Katholischen Jugend

... Ein „Servus“ als „Hallo“ für unsere Neuen, die sich voller Motivation den Aufgaben des Jugendstartfests gestellt haben!

... Ein „Servus“ als „Tschüss“ an das letzte Jugendjahr und schöne Ferien!

Gemeinsam wurden viele Aufgaben gemeistert, am Ende wohl verdient das Ge-grillte vernascht und der Abend genossen.



## Jugendstunden

- Hast du Lust auf Abwechslung?
- Hast du Lust dich lustigen Challenges zu stellen?
- Hast du Lust Teil einer tollen Gemeinschaft zu werden?
- Hast du Lust einfach Spaß zu haben und Blödsinn zu machen?
- Hast du Lust auf Action und Ausflüge?
- Hast du Lust deine Freizeit sinnvoll zu gestalten?



**Dann schau doch mal bei uns vorbei! Nach den Sommerferien starten wieder unsere Jugendstunden – immer freitags ab 19:00 Uhr!**

Nachdem wir immer wieder Ausflüge machen, kann es gut sein, dass wir gerade unterwegs sind. Wenn du vorbeikommen willst, informiere dich am besten kurz, ob wir da sind: 0660/66 95 549 (Julia Stock) oder auf Insta: kjhausmannstaetten

## Volleyballturnier

Am Samstag den 2.8. veranstaltete die LJ St. Marein bei Graz ein Beachvolleyball-Turnier. Auch wir waren mit zwei motivierten Teams dabei und konnten den ein oder anderen Punkt genießen. Nach vorzeitigem Ende (wegen Starkregen) schafften wir es ins starke Mittelfeld und erkämpften somit Platz 6 und Platz 12. Vor allem aber hatten wir eine Menge Spaß!



## Jugendausflug

Fleißiges Schwimmen, Auquaparks erklimmen,

Essen von Gegrilltem, Genießen von Gechillten!

Spielen, tratschen und liegen und beim Klettern ins Wasser fliegen!

Wir gaben wiederumal Gas, und hatten Riesenspaß!

Jugendausflug Schwarzl – wir waren dabei!



## Firmvorbereitung

Bei der Firmvorbereitung nehmen sich die Jugendlichen Zeit für ihren Glauben. Sie werden durch Firmbegleiter\*innen darauf vorbereitet, wie sie ihr Christsein ernst nehmen können und wie schön Christsein ist und wie viel Gelassenheit ihr JA zu Gott und das JA von Gott für sie mit sich bringt.

Die Firmung ist ein einmaliges Sakrament, bedeutet Stärkung bzw. Bekräftigung, welches den Firmling in besonderer Weise mit dem Heiligen Geist beschenkt.

Liebe Firmkandidat\*innen, bitte das Anmeldeblatt von unserer Homepage herunterladen und dieses ausgefüllt dem Pfarrbüro per Email: hausmannstaetten@graz-seckau.at übermitteln. Anmeldezeitraum von 10.9. bis 22.10.2025!

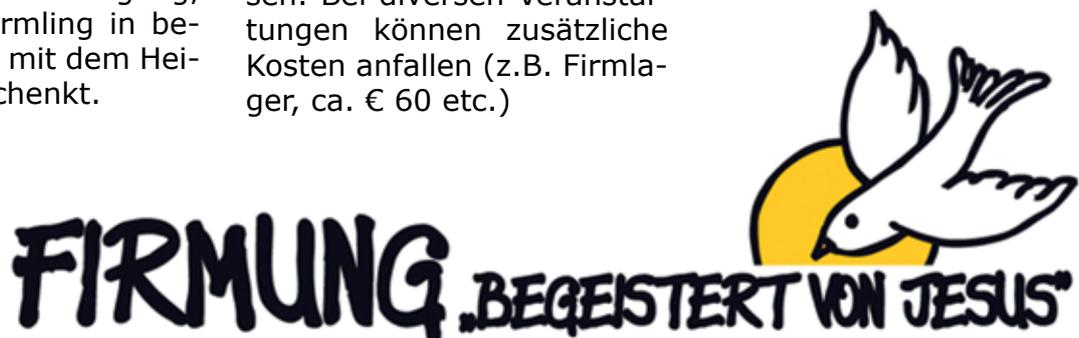
Als Unkostenbeitrag für Materialien und Aktionen bitten wir bei der Anmeldung einen Betrag von € 25 zu überweisen. Bei diversen Veranstaltungen können zusätzliche Kosten anfallen (z.B. Firmlager, ca. € 60 etc.)

Wichtiger verpflichtender Termin:

**Start der Firmvorbereitung am Freitag, 21. November 2025, 18:00 Uhr, in der Pfarrkirche!**

Wir freuen uns auf dich!

Euer Firmbegleitungs-Team  
& Pfarrer Josef Wilfing



## Wir feiern Bischof Nikolaus!

Am Freitag, den 5. Dezember 2025, findet um 15:00 Uhr die Nikolaussendungsfeier in der Pfarrkirche statt. Anschließend kommen die Nikolausbesuche auf Wunsch zu Ihnen nach Hause.

Die Nikolaus-Besuche werden von der Pfarre Hausmannstätten und der Marktgemeinde Hausmannstätten gemeinsam durchgeführt.

Die Anmeldungen für die Hausbesuche sind bis Freitag den 21. November 2025 möglich. Für das gesamte Pfarrgebiet können Sie sich im Pfarrbüro unter TelNr. 03135/46322 oder per E-Mail an hausmannstaetten@graz-seckau.at anmelden.

Für das Gemeindegebiet von Hausmannstätten werden Anmeldungen unter 03135/46130 oder per E-Mail an gde@hausmannstaetten.gv.at entgegengenommen.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Adresse, die

Anzahl und das Alter der Kinder und die telefonische Erreichbarkeit an. Sie können bei der Anmeldung auch Ihre Wunschzeiten angeben und wir sind bemüht diese zu berücksichtigen.

Pfarre Hausmannstätten



## Kontinuität im Wandel – Danke Margarethe!

Vertraut mit dem Glaubensleben seit der Kindheit und breitem ehrenamtlichem Engagement in der Pfarre, fallweise auch als Aushilfe im Pfarrbüro, war es für dich ein Leichtes in die verantwortungsvolle hauptamtliche Position der Pfarr-, Friedhofs- und Kindergartenverwaltung zu wechseln. In diesen 17 Jahren hat sich die Seelsorge vor Ort wesentlich verändert, Stichwort Taufberufung leben. Als Pfarrer konnte ich von Beginn an einer lebendigen Gemeinde, mit den Herausforderungen, Generationenwechsel, großer Zuzug, Wirtschaftsbetrieb u.v.m. weiterbauen.

In der Pfarrverwaltung als Schnittstelle mit den gewählten Gremien Pfarrgemeinderat- und Wirtschaftsrat sowie den Arbeitskreisen, Projekten und der Pfarrgemeinde ist

man stets gefordert nicht nur pflichtgemäß Administration zu verrichten sondern auch pastoral mitzudenken und anzupacken. Die gegenwärtige Strukturreform in den Seelsorgeräumen mag gut gedacht sein aber wir brauchen als Kirche vor Ort Menschen mit Gesichtern, Begabungen und freudigem Einsatz.

Liebe Margarethe, du warst für mich in dieser Zeit eine verlässliche, loyale, mit Freude und Leidenschaft „anpackende“ Mitarbeiterin. Aus deiner früheren Tätigkeit in der Polizeidirektion Graz brachtest du strukturiertes konsequentes Arbeiten, analytisches Hinterfragen und lösungsorientiertes couragiertes Umsetzen mit.

Dein Mitdenken für das Ganze der Pfarre und manch erweiternder Blick gaben mir

da und dort eine neue Perspektive auf das pastorale Handeln. Du fehlst!

Gewisse Abläufe in der Pfarrverwaltung haben sich eingespielt. Vor allem spürbar dein Einsatz und die Umsicht in der Zeit meiner Erkrankung – du warst einfach die „Pfarrerin“!

Deinen beiden Nachfolgerinnen wünsche ich viel Freude und Geist, damit Kirche und Christsein vor Ort lebendig bleiben.

Dir und deiner Familie wünsche ich Zeit und Muse für den neuen Lebensabschnitt.

Dankbar, dass du dich weiter ehrenamtlich einbringen wirst, Freude und Segen

Pfarrer Josef Wilfing

## Letzte Ausgabe des Pfarrblatts in gewohnter Form

Liebe Pfarrblattleser\*innen!

Diese aktuelle Ausgabe, die Sie in Händen halten, ist die letzte in der gewohnten Form. Ab Advent, Winter 2025, wird das Pfarrblatt als „Seelsorge-raum-Pfarrblatt“ erscheinen. Dies bedeutet einerseits, dass wie gewohnt über die Pfarre berichtet werden wird, andererseits wird es Informationen über den gesamten Seelsorge-raum, wie Termin-kalender, kirchlichen Jahres-kreis u.a.m. beinhalten.

Bei der letzten Ausgabe des Pfarrblattes, Sommer 2025, und dieser aktuellen, Herbst 2025, mussten wir aufgrund

Mitarbeitspause unserer „Chefredakteurin“ und Layouterin Fr. Tamara Häusl, die im Mai ihr erstes Kind, eine Tochter, zur Welt brachte, das Layout an die Diözese Graz-Seckau, Abteilung Kommunikation übergeben.

Wir bedanken uns für die kurzfristige Unterstützung und bitten Sie werte Leser\*innen um Verständnis für Satzfehler.

Wir gratulieren unserer „Chefredakteurin“ Tamara nochmals herzlich und wünschen viel Gutes und Gottes Segen!

Unser pfarrliches Redaktionsteam bestehend aus Pfarrer, „Chefredakteurin“, vormaliger Pfarrsekretärin und drei ehrenamtlichen Mitgliedern ist stets bemüht interessante Beiträge und aktuelle Themen näher zu bringen sowie über das Pfarrgeschehen zu informieren.

Wir laden auch herzlich zu Anregungen und Gastbeiträgen ein.

DANKE dem Redaktionsteam und ALLEN, die ehrenamtlich an der Pfarrblattverteilung mitarbeiten!

Pfarrer Josef Wilfing und Willi Wonisch

**Kerzen & Licht**  
**Jeka**

# Kerzen-Lagerverkauf



**22.+23.10.2025**  
MITTWOCH UND 8:00 - 18:00  
DONNERSTAG 8:00 - 18:00

**2. WAHL, RESTPOSTEN UND AKTIONSKERZEN ZU ABVERKAUFSPREISEN!**  
Grabkerzen, Weihnachtskerzen, Duftkerzen, Verziermaterial und vieles mehr!

**bis zu -70% AUF AUSGEWÄHLTE ARTIKEL**

Jeka Kerzen GmbH, Gewerbestraße 5, 8071 Hausmannstätten  
+43 (3135) 40 9 40 0 | info@jeka.com | www.jeka.com 

Liebe Pfarrbevölkerung,

bitte die neuen Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei beachten!

**MI: 08:00–10:00 und 13:30–15:30 Uhr,**  
zugleich auch Friedhofsverwaltung!

**FR: 09:00–12:00 Uhr**

**MO, DI und DO geschlossen!**

**Tel.: 03135/46322 und 0676/8742-6188**  
**email: hausmannstaetten@graz-seckau.at**

**Erreichbarkeit Friedhofsverwaltung Mag<sup>a</sup> Sandra Kogler immer MI zu den Kanzleizeiten im Pfarrbüro sowie DI bis FR telefonisch 0676/8742-6188**

Seit **1.12.2022** hat **Seelsorgeraumleiter Pfarrer Mag. Alois Stumpf** von **Pfarrer Dr. Josef Wilfing** die Zuständigkeit für den **Pfarrfriedhof Hausmannstätten** übernommen: **Tel.Nr. 0664/35 75 944.**

### Termine unserer Kapellen:

**Kapelle Premstätten:** Andacht für Verstorbene am **Dienstag, 18.11.2025 um 18:00 Uhr**

**Kapelle Wagersbach:** Andacht für Verstorbene am **Mittwoch, 12.11.2025 um 18:00 Uhr**

**Kapelle Aschenbach:** Andacht für Verstorbene am **Dienstag 11.11.2025 um 18:00 Uhr**

**Kapelle Schelchental:** Adventkonzert am **30.11.2025 um 17:00 Uhr**

**G STEINMETZBETRIEB**  
**FRIESINGER**  
Gerhard Friesinger

Beratung und Verkauf  
Grabdenkmäler, Renovierungen  
Inschriften, Grabzubehör 8072 Fernitz  
Grababtragungen für Beerdigung Grazerstr. 17  
Sowie sämtliche Bauarbeiten: Tel. 03135/515 44  
Fensterbänke, Stufen Fax 03135/515 42  
Küchenarbeitsplatten, ... Mobil 0664/4829334



Wir beraten Sie in sämtlichen Kataster- und Vermessungsfragen kompetent und verständlich. Die erste Beratung ist kostenlos.

Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit uns. VERMESSUNG   
**ADP RINNER**

ADP Rinner ZT GmbH 0316/82 35 70 www.adp-rinner.at

8071 Vasoldsberg  
Eisenstraße 26  
Tel.: +43 / (0)3135 / 470 91  
www.e-telligent.at

**e**lektro  
**Großschädl** GmbH  
<ETELLIGENT>

**Elektrotechnik - Handel**  
**Alarm u. Sicherheitstechnik**

**SCHACHNER** **“ALLES” FÜR'S DACH**  
DACHARBEITEN   
• DACHSANIERUNGEN  
• UM- UND NEUBAU  
• REPARATUREN  
• LEICHTDÄCHER  
• SOLARANLAGEN

Gewerbestraße 7 • 8071-HAUSMANNSTÄTTEN  
Tel.: 031 35/ 47 4 62 • Fax: DW 14  
e mail: office@schachner-dach.at  
www.schachner-dach.at

## Gruppentreffen

### Zwergertreff

Alle 14 Tage treffen sich in unserer Gruppe Eltern/Großeltern gemeinsam mit ihren Kindern/Enkelkindern im Alter von 0 bis ca. 4 Jahren im Pfarrzentrum Hausmannstätten um zu singen, zu basteln, zu spielen, zu jausnen und sich auszutauschen. Bei Interesse einfach vorbeikommen, wir freuen uns auf neue Gesichter!

Die nächsten Termine (immer mittwochs): 24. September, 8. Oktober, 22. Oktober, 5. November, 19. November, 3. Dezember, 17. Dezember, jeweils von 9:30–11:30 Uhr.

### Ministunden

Termine auf der Pfarrhomepage [hausmannstaetten.graz-seckau.at](http://hausmannstaetten.graz-seckau.at).

### Jungschar

Unsere Jungschar-Begleiterinnen, Karoline Pilich und Magdalena Habersatter, freuen sich auf die „Jungscharkinder“ in den Jungscharstunden, immer 14-tägig. Termine auf der Pfarrhomepage [hausmannstaetten.graz-seckau.at](http://hausmannstaetten.graz-seckau.at).

### Katholische Jugend

Treffen jeden Freitag in der Schulzeit ab 19:00 Uhr im Jugendraum (Vielleicht sind wir gerade unterwegs und du wirst uns an diesem Freitag nicht antreffen. Am besten informiere dich, bevor du vorbeikommen möchtest unter 0660 / 66 95 549 bei Julia Stock.)

### kfb-Frauenrunde

Herzliche Einladung zu den Abenden der Kfb-Damen ins Pfarrzentrum, jeweils beginnend mit einer Andacht, im Anschluss gemütliches Beisammensein, 2. Oktober., 6. November., jeweils 18:30 Uhr

### KMB-Männerrunde

Wir treffen uns am 1. Montag der ungeraden Monate zur Männerrunde in der Pfarrkirche und im Pfarrhof um gemeinsam zu beten, über aktuelle Themen zu sprechen und natürlich auch um zu feiern. Wir freuen uns auf Dein Kommen! Nächste Männerrunde: Montag, 3. November, 18:30 Uhr

### Senior\*innennachmittag im Pfarrsaal

Liebe Pfarrseniorinnen und -senioren!

Ihr seid herzlich zu den SeniorInnennachmittagen im Pfarrsaal der Pfarre Hausmannstätten eingeladen. Es bietet die Möglichkeit, raus aus dem Alltag in Gemeinschaft ein paar Stunden zu verleben. Wenn notwendig, sind wir bemüht, Fahrdienste zu organisieren. Schaut einmal vorbei. Ganz liebe Grüße, Annemarie Hörzer

Nächste Termine: 7. Oktober, 4. November, 2. Dezember 2025, 13. Jänner 2026, jeweils 14:00 Uhr

### Taufen

**Leah Anna Grasser**

Hausmannstätten

**Josefa Michelitsch**

Hausmannstätten

**Johanna Freiinger**

Vasoldsberg

### Begräbnisse

**Maria Zechner**

Vasoldsberg

**Rudolf Brandstätter**

Vasoldsberg

**Heidemarie Steinkleibl**

Unterpremstätten

**Walter König**

Hausmannstätten

**Josef Mühlberg**

Raaba-Grambach

**Anna Thurner**

Hausmannstätten

**Rudolf Mandl**

Graz

---

**„Wo ent-lasten wir uns gegenseitig mit dem Verweis auf die Erfahrung: Gott ist da, Gott wirkt in mir, aber auch außerhalb und unabhängig von mir. Nicht alles hängt an mir. GOTT IST DA.“**

*Zitat stammt aus dem Vortrag von Prof. Paul Michael Zulehner (Wien):  
„Ihr seid das Licht der Welt. Ihr seid das Salz der Erde. Matthäus 5,13f.“  
am 19.11.2010  
auf der Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs in Plau am See*

---

# Unser Pfarrkalender

**Heilige Messen in der Pfarrkirche: Sonn- und Feiertage, 9.30 Uhr. Die Heiligen Messen in den Ortskapellen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Wochenordnung. Abweichungen und zusätzliche Veranstaltungen sind untenstehend angeführt. Aktuelle Informationen über Termine entnehmen Sie bitte den Verlautbarungen oder der Pfarrhomepage [hausmannstaetten.graz-seckau.at](http://hausmannstaetten.graz-seckau.at).**

**Okt. Sept.**

So	21.09.	09.30 Uhr	Hl. Messe und Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrsaal
Sa	04.10.	09.00 Uhr	Pfarrgemeinderatsklausur
So	05.10.	09.30 Uhr	Erntedank, Segnung der Erntegaben beim Feuerwehrhaus Hausmannstätten, Prozession zur Pfarrkirche, Hl. Messe
So	19.10.	09.30 Uhr	Weltmissionssonntag, Hl. Messe und Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrsaal
Do	23.10.	19.00 Uhr	KMB Vortrag Peru-Besuch beim ROMERO-Preisträger Luis Zambrano
Fr	31.10.	18.00 Uhr	Wortgottesfeier – Totengedenken beim Friedenszeichen in Grambach

**Nov.**

Sa	01.11.	09.30 Uhr 14.00 Uhr	Allerheiligen – Heilige Messe Hl. Messe, anschließend Prozession zum Friedhof, Wortgottesdienst, Gräbersegnung am Friedhof
So	02.11.	09.30 Uhr	Allerseelen – Hl. Messe – Totengedenken des ÖKB
So	09.11.	09.30 Uhr 10.30 Uhr	Hl. Messe Pfarrkirche Gottesdienst zum Hl. Hubertus bei der Kapelle Pichlkreuz, anschl. Agape
So	16.11.	09.30 Uhr	Elisabethsonntag – Hl. Messe mit Krankensalbung, insbesondere für kranke und ältere Menschen, anschl. Agape
Fr	21.11.	18.00 Uhr	Start Firmvorbereitung in der Pfarrkirche
So	23.11.	09.30 Uhr	Hl. Messe, musikalisch gestaltet von der Kath. Jugend
Sa	29.11.	17.00 Uhr	Wortgottesdienst – Adventkranzsegnung
So	30.11.	09.30 Uhr	1. Advent – Hl. Messe, musikalisch gestaltet von den Artlant

**Dez.**

Di	02.12.	06.00 Uhr	Rorate – Heilige Messe
Fr	05.12.	15.00 Uhr	Nikolaussendungsfeier, anschließend Nikolaus-Hausbesuche

**Aktuelle Berichte und Fotos aus unserer Pfarre finden Sie auf unserer Homepage [hausmannstaetten.graz-seckau.at](http://hausmannstaetten.graz-seckau.at).**